



Prot. Nr. AM/DF/32.05.03/579009

Bozen, 13.10.2009

Bearbeitet von:

Doris Fleischmann

Tel. 0471 417593

Doris.Fleischmann@schule.suedtirol.it

An die Direktorinnen und Direktoren
der Grundschulsprengel, Schulsprengel,
Mittel- und Oberschulen

An die Gewerkschaften der Schuldirektoren und
Schuldirektorinnen

Rundschreiben Nr. 46/2009

Erhebung der Komplexität der Schulen für die Festlegung des Koeffizienten zur Berechnung der Landesfunktionszulage der Schulführungskräfte – Schuljahr 2009/2010

Sehr geehrte Frau Direktorin,

sehr geehrter Herr Direktor,

für die Festlegung des Koeffizienten zur Berechnung der Landesfunktionszulage der Schulführungskräfte für das Schuljahr 2009/2010 übermittle ich in der Anlage den Erhebungsbogen für das Schuljahr 2009/2010, in Anwendung der Kriterien laut Anlage C des Landeskollektivvertrages vom 16. Mai 2003 bzw. des Artikels 5 des LKV vom 08.10.2007.

Stichtag für die Erhebung der Daten ist der **1. Oktober 2009**.

Für die Erhebung finden Sie in der Anlage die entsprechende Excel-Datei mit dem für Ihre Schule vorgefertigten Erhebungsbogen, den Sie mit den fehlenden Angaben ergänzen wollen.

Hinweise zum Ausfüllen des Erhebungsbogens finden Sie auf dem Bogen selbst, zudem beachten Sie bitte:

- das Ausfüllen des Erhebungsbogens ist nur über Ihren Arbeitsplatz unter Verwendung Ihres persönlichen Passwortes möglich,
- weitere technische Hinweise zum Ausfüllen des Erhebungsbogens entnehmen Sie bitte der Anlage A,
- übermitteln Sie den ausgefüllten Erhebungsbogen mittels Anklicken der entsprechenden Schaltfläche bis spätestens **31. Oktober 2009**.
- Für die Zuteilung der Komplexitätspunkte für die Führung überschulischer Einrichtungen ist die Mitteilung der Benutzerstunden nicht mehr erforderlich, der Erhebungsbogen wurde in diesem Sinne angepasst. In erster Anwendung waren diese Angaben zweckdienlich, um eine ausgewogene Punkteverteilung ermitteln zu können. Aufgrund dieser Erfahrungswerte werden die entsprechenden Punkte nun nach einem vereinfachten Raster vergeben, wobei die Art der Einrichtung (Dreifach-, Zweifach- oder Einfachturnhalle), die Anzahl derselben bzw. deren Nutzung für die Durchführung von



Meisterschaften (regional oder überregional) und die externe Nutzung der Aula entscheidend sind.

- Für die Verwahrer/innen von Gebäuden, in denen Schulen verschiedener Direktionen untergebracht sind, erfolgt die vorgesehene Punktezuteilung, wenn im eigenen Schulgebäude zusätzlich entweder die gesamte Struktur oder aber mindestens sechs Klassen einer anderen Schule untergebracht sind.
- Die Punktezahl für die Übungsfirmen und den Expertenunterricht wurde bisher von Amts wegen ermittelt. Da im Rahmen des funktionalen Plansolls die Klassenbildung von den Schulen eigenständig vorgenommen wird, sind die entsprechenden Angaben von Ihnen selbst vorzunehmen.
- Für die Durchführung der Schulreform erhalten alle Grundschulsprengel, Schulsprengel und Mittelschulen im Rahmen des Punktes 17 der Anlage C) "Projekte besonderer Art" zwei Punkte zuerkannt. Für die Oberschulen können diese Punkte wie bisher ausschließlich für die Durchführung von ESF-Projekten oder HTB-Projekten vergeben werden. Bitte beschreiben Sie im Feld "Anmerkungen" das betreffende Projekt.
- Die Angaben im Erhebungsbogen erfolgen im Sinne einer Eigenerklärung und werden durch die Rechnungsrevisoren der Schulen überprüft.

Mit freundlichen Grüßen

Der Schulamtsleiter
Dr. Peter Höllrigl

Anlage

Erhebungsbogen 2009/2010

Anlage A